

Auszug aus den Borbecker Nachrichten vom 12. Dezember 2013 zum Konzert am 08. Dezember 2013 mit dem MGV Apollo

„Kommet ihr Hirten“.

Aufmerksam verbreitete der „Essen-Steeler Kinderchor“ der Stille Aufmerksamkeit mit seinem ausdrucksvollen Gesang. Feierlich und in natürlichen Betonungen brachten die Jugendlichen klar die Anmut von „Pröpe est Dominus“ (Nahe ist der Herr) zu Gehör. Einfühlsam war der verehrende, liebende Hymnus auf die Gottesmutter im Gesang der jungen Stimmen. Fröhlich ausgeglichen mit einem ausdrucksvollen Fürbittstil verbunden war das ebenfalls lateinische Lied „Cantate Domino“ (Singet dem Herrn). Wie ein Choral im Wechselgesang widmete sich der „Kinderchor“ mit behütenden Stim-

men der Weihnacht in der ausdrucksvoll modulierend aufgenommenen Komposition „Ave Maria“.

Einfühlsame englische Weisen erklangen betend und in Freude aufgeregt über die Geburt Gottes. Stimmlich das Christuskind umsorgend war „Little Star of Bethlehem“ (kleiner Stern von Bethlehem), dem ein verkündendes Glöckchen sein Lied sang. Im Sternenthal („Star Coral“) des bekannten modernen und gestaltungsfähigen englischen Komponisten John Rutter regnete die besungene Weihnachtsfreude beschwingt, glücklich, hüpfend, herzlich und stimmungsvoll herab. Der Steeler Kinderchor bewies mit

seiner Stimmausdrucksfähigkeit auch in Borbeck sein hohes Können, das im Sommer bei einem Wettbewerb in Siegen mit dem Titel „Junior-Meister-Chor“ ausgezeichnet worden ist.

In seinen „Worten zur Besinnung“ hatte Pfarrer Manfred Meier in der Dreifaltigkeitskirche auf die Bedeutung des Weihnachtslichts hingewiesen. Das Konzert, dessen Leitung Stephan Kessel für den Männerchor und Reinhold Ix für den Kinderchor hatte, schloss mit dem gemeinsamen Gesang der Chöre und Konzertbesucher im „o du fröhliche“. Großer Applaus dankte alle Mitwirkenden für ihre guten Darbietungen. pn